

Rheinlandmeister im Doppel

Geschrieben von: Fabian Mades

Dienstag, den 15. Dezember 2009 um 16:32 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 19. Dezember 2009 um 17:03 Uhr



Einen der größten Erfolge der Nachwuchsarbeit des Tischtennis im TuS feierten am Sonntagnachmittag im westerwäldischen Gebhardshain Nico Ballbach (Foto links) und Joel Mähringer. Die beiden B-Schüler hatten sich über die Rangliste bzw. Joel über einen Härteplatz für die Rheinlandmeisterschaften qualifiziert.

Der zwölfjährige Nico, der sich auch bei den älteren A-Schülern bis zu den Verbandsmeisterschaften durchgesetzt hatte, nahm bereits am Samstag am Turnier teil. Mit Lukas Ritz, der bei den Herren in der 1. Bezirksliga für den TTC Wirges spielt, und dem gleichaltrigen Michael Frings von der SG Sinzig/Ehlingen, der ebenfalls bei den Herren in der 1. Bezirksliga antritt, hatte er zwei sehr gute Gegner in seiner Gruppe. Dementsprechend klar lautete mit jeweils 0:3 das Endergebnis der Einzel. Im Spiel gegen Bernhard Schubach vom TTC Blau-Weiß Vallendar konnte sich Nico jedoch knapp und verdient mit 3:2 durchsetzen. Damit überstand er die Gruppenphase als Dritter leider nicht.

Im Doppel an der Seite des Simmerners Kevin Eckmann, der derzeit der beste A-Schüler im Rhein-Hunsrück-Kreis ist, überstand Nico die Erstrundenpartie gegen das Doppel Hermann/Scheiermann der TTSG 76 Wittlich mit 3:1. In der nächsten Runde war allerdings gegen die alten Bekannten Ritz/Güll Endstation in diesem Wettbewerb. Als Fazit der Teilnahme an den A-Schüler-Rheinlandmeisterschaften kann Nico ziehen, dass er stark gefordert wurde, einige gute Leistungen zeigte und auch in einigen Spielen hinzulernen konnte. Im kommenden Jahr müssen beide Dichtelbacher im Übrigen bei den A-Schülern antreten.



In diesem Jahr jedoch nahmen Joel (Foto rechts) und Nico letztmals am B-Schüler-Wettbewerb teil. Trotz des Fehlens favorisierter Spieler, die in den höheren Altersklassen angetreten waren, versprach die bekannte Konkurrenz eng beieinander zu liegen. Unter Umständen könnte auch einer der Dichtelbacher am Ende weiter vorne landen. Joel überstand seine Gruppe als Zweiter und verlor dabei lediglich gegen Jonas Sonntag von der SG Sinzig/Ehlingen, der ihm in den bisherigen Begegnungen noch nie gelegen hatte. Im anschließenden Achtelfinale traf der Elfjährige auf Niclas Witt, mit dem er gut mithalten konnte und im vierten Satz unterlag. Witt gewann daraufhin drei Spiele infolge mit 3:0 und wurde hochverdient Rheinlandmeister.

Nico setzte sich nach einer niederlagenfreien Gruppenphase auch im Achtelfinale mit 3:1 durch und stand im Viertelfinale des Wettbewerbs. Ein Sieg trennte ihn noch vom begehrten Treppchenplatz. Dazu sollte es gegen Niclas Ott – ehemaliger Rheinlandmeister bei den C-Schülern – vom SV Maischeid leider nicht reichen. Nach ausgeglichenem Spiel und einem Zwischenstand von 1:2 Sätzen und 8:8 Punkten im vierten Satz hatte Ott das berühmte Quäntchen mehr Glück. Irritiert durch den Applaus des gegnerischen Trainers bei zwei Kantenbällen für Ott konnte Nico nichts mehr entgegensetzen und schied schließlich mit 1:3 im Viertelfinale aus.

Der Doppelwettbewerb war für das Dichtelbacher Duo jedoch wesentlich erfolgreicher. Nachdem sie sich durch harmonisches und taktisch gutes Spiel bis ins Halbfinale vorgespielt hatten, standen ihnen mit Tobias Hermann vom TuS Mosella Schweich, einem alten Bekannten

Rheinlandmeister im Doppel

Geschrieben von: Fabian Mades

Dienstag, den 15. Dezember 2009 um 16:32 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 19. Dezember 2009 um 17:03 Uhr

aus vergangenen Turnieren und Top 1 der 2. Rheinlandliga Süd-West, und Marc Weber von der TG Konz zwei sehr gute Spieler gegenüber. Das Vorschlussspiel entwickelte sich zu einem wahren Krimi. Zunächst ein 0:1, dann eine 2:1-Führung, schließlich wieder der 2:2-Satzausgleich. Alles ging wieder von vorne los: Der fünfte Satz musste also die Entscheidung bringen. In dem Spiel, das eigentlich keinen Sieger verdient hatte, konnten sich die jungen Dichtelbacher denkbar knapp mit 12:10 durchsetzen. Damit war die Sensation eigentlich schon perfekt. Nico und Joel setzten aber noch eins drauf und präsentierten sich im Finale in sensationeller Form. Mit 3:0 (11:9, 11:8, 11:7) ließen sie den eingespielten Zwillingenbrüdern Veit und Florian Büsch vom TuS Kehrig kaum eine Chance und wurden erstmalig Rheinlandmeister. Das ist der erste Rheinlandmeistertitel für die Tischtennisabteilung des TuS seit der Gründung 1952 und ein Highlight zum Abschluss des Jahres 2009. [Zu den Bildern des Turniers](#)
[Zum Bericht auf der TT-Regionshomepage](#) [Zum Bericht auf der TTVR-Homepage](#)